



In der Universitätsverwaltung ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Volljuristen / Volljuristin

befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L

Befristung: zunächst für 2 Jahre, mit der Möglichkeit einer langfristigen Perspektive

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Aufgabenbereich:

Aufgabenschwerpunkte im Tätigkeitsbereich der Universitätsverwaltung sind die juristische Bearbeitung von Aufgaben vorwiegend mit Bezug zum Zivilrecht und öffentlichen Recht, die Beratung der Fachabteilungen in Rechtsfragen, die Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen, die Ausarbeitung von Kooperations- und Forschungsverträgen sowie die eigenständige Übernahme bestimmter weiterer Aufgabengebiete wie z. B. die Bearbeitung von EU-Angelegenheiten und als Datenschutzbeauftragte/r. Das Aufgabenspektrum umfasst ebenso u. a. die Vorbereitung von Sitzungen des Senates sowie die rechtliche Beratung der Hochschulleitung, Dezernate und Fakultäten.

Die Tätigkeit ist auch für Berufsanfänger geeignet.

Einstellungsvoraussetzungen:

- engagierte/r Volljuristin/Volljurist mit umfassenden Kenntnissen im Zivilrecht sowie im öffentlichen Recht, bevorzugt mit dem Schwerpunkt Vertragsrecht, Arbeitsrecht oder Hochschulrecht, insbesondere Prüfungsrecht
- Abschluss des 2. Staatsexamens mindestens befriedigend

Wir erwarten kommunikative Persönlichkeiten mit sozialer Kompetenz, flexibel im Denken und Handeln. Eine Ausbildung bzw. Berufstätigkeit in der Wissenschaftsverwaltung ist von Vorteil. Kenntnisse in der Prozessvertretung sind erwünscht. Wir bevorzugen Bewerber/Bewerberinnen mit sicherem Auftreten, Verhandlungsgeschick sowie mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit. Weitere Voraussetzungen sind die Bereitschaft und Fähigkeit, sich auch in unbekannte Rechtsmaterien einzuarbeiten, sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache sowie anwendungssichere PC-Kenntnisse.

Als Bewerber/innen nach § 14 (2) TzBfG (Teilzeitbefristungsgesetz) kommen nur Arbeitnehmer/innen in Betracht, mit denen bisher kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen bestand.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die Technische Universität Bergakademie Freiberg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen qualifizierter Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (67/2017)** bis zum **07.04.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg
Dezernat für Personalangelegenheiten
09596 Freiberg**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>